

Nr.: 106/2022

■ Dezernat	III - Mobilität, Umwelt & Strukturpolitik	16.03.2022
■ Fachbereich	Straßen	
■ Verfasser/-in	Kormann, Arkadius	
■ Telefon	07621 410-3123	

Beratungsfolge	Status	Datum
Umweltausschuss und Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach	öffentlich	13.04.2022

Tagesordnungspunkt

Vergabe Deckenerneuerung Kreisstraße 6352 Schopfheim - Kürnberg

Beschlussvorschlag

Der Auftragsvergabe für die Erhaltungsmaßnahme der Kreisstraße 6352 zwischen Schopfheim und Kürnberg an die Firma Johann Joos GmbH & Co. KG aus Hartheim mit einer Angebotssumme von 598.017,57 EUR – inklusive Mehraufwendungen für die außerplanmäßige Instandsetzung maroder Entwässerungseinrichtungen – wird zugestimmt.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	4	Mobilität, Umwelt & Strukturpolitik
Produktgruppe	54.20	Kreisstraßen
Produkt(e)	54.20.01	Bereitstellung und Betrieb von Kreisstraßen und Radwegen
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)		Der bauliche Zustand und die Verkehrssicherheit aller Kreisstraßen werden kontinuierlich verbessert
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)		Die vom Kreistag beschlossenen Erhaltungsmaßnahmen im Kreisstraßenprogramm 2021-2025 werden durchgeführt
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):		

■ Klimawirkung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> negativ	<input type="checkbox"/> keine
■ Personelle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ggf. Erläuterung		
■ Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja,		
<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
	598.018 €	25.000 €	2022	
<input type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Erträge				25.000		
	Personalaufwand						
	Sachaufwand				598.018		
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand				920.000 (inkl. 100.000 mit Sperre)		
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Mehrbedarf im Sanierungsbudget der Kreisstraßen 2022 gegenfinanziert.

Begründung

■ Sachverhalt

Die Deckenerneuerung der Kreisstraße 6352 von Schopfheim nach Kürnberg ist Bestandteil des Kreisstraßenprogramms 2021 – 2025, Maßnahme DE 04. Es handelt sich um eine planmäßige Erhaltungsmaßnahme mit einer Gesamtlänge von rd. 3,4 km.

Straßenzustand

Der zu erneuernde Streckenabschnitt ist abschnittsweise in einem sehr schlechten baulichen Zustand und weist zahlreiche substantielle Verschleißerscheinungen und Fahrbahnschäden in Form von Rissen, Unebenheiten, Flickstellen auf. Dieses Schadensbild löst einen hohen regelmäßigen Unterhaltungsaufwand durch die Straßenmeisterei aus. Die Kreisstraße bedarf im o. g. Abschnitt einer neuen Deckschicht über die gesamte Fahrbahnbreite ohne Ausbildung einer Mittelnaht. Aufgrund des Schadensbildes müssen darüber hinaus abschnittsweise Schäden am Straßenunterbau (Einbau von Tragschichten) behoben werden. Im Zuge der Deckenerneuerung werden wie üblich erforderliche Regulierungs- und Anpassungsarbeiten an Entwässerungseinrichtungen (Schieber, Schächte, Straßeneinläufe) vorgenommen.

Zusätzlicher baulicher Bedarf

Die Untersuchungen im Vorfeld der Ausschreibung haben ergeben, dass **mehrere marode und nicht mehr funktionsfähige Entwässerungseinrichtungen** (insgesamt zehn Querdolen unter der Fahrbahn) erneuert werden müssen. Würde dies nicht umgesetzt, bestünde beispielsweise bei Starkregenereignissen die Gefahr, dass Oberflächenwasser unkontrolliert abfließt und womöglich kostenintensive Schäden am Straßenkörper selbst oder an anderer Stelle verursacht. Weitere defekte Entwässerungseinrichtungen können im Nachgang sukzessive z. B. im Inlinerverfahren instandgesetzt werden.

Verkehrskonzept

Die Kreisstraße ist abschnittsweise schmal mit einer Fahrbahnbreite bis 6,00 m. Für einen regelkonformen Arbeitsbereich, den Arbeitsschutzraum und Mindestbreite für vorbeifahrenden Verkehr ist der Fahrbahnbereich insgesamt zu schmal. Arbeiten unter Verkehr ist nach den Vorschriften nicht möglich. Die Arbeiten erfolgen daher unter Vollsperrung der Kreisstraße in insgesamt drei Bauabschnitten. Die Bauzeit beträgt rd. fünf Wochen.

Das Verkehrskonzept wurde im Vorfeld der Ausschreibung mit der Stadt Schopfheim, der Polizei, der Verkehrsbehörde und den Busbetreibern abgestimmt. Es wurde vereinbart, die Maßnahme in der verkehrsärmeren Zeit über die Schulferien (Pfingsten) durchzuführen. Der Baubeginn ist auf den 23.05.2022 terminiert.

Es wird eine Umleitung über klassifizierte Straßen eingerichtet via Bundesstraße 317, Kreisstraße 6339 und Kreisstraße 6338. Alle Ziele und Ortschaften bleiben während der Baumaßnahme erreichbar.

Ausschreibungsverfahren

Es handelt sich um ein Vergabeverfahren auf Grundlage der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) unterhalb des Schwellenwerts. Die Maßnahme wurde öffentlich, national ausgeschrieben. Die Auftragserteilung erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot nach dem Wertungskriterium Preis (100 %). Zum Öffnungstermin am 16.03.2022 wurden fünf Angebote eingereicht. Angebotsprüfung und Wertung erfolgen nach dem vorgesehenen mehrstufigen vergaberechtlichen Verfahren. Alle Bieter sind geeignet. Die Auswertung der Angebote können beigefügter Anlage entnommen werden.

Finanzierung / Zuschlag

Im Zuge des Kreisstraßenprogrammes 2021 – 2025 wurde ein Kostenrahmen in Höhe von 450.000 EUR für den Abschnitt Schopfheim – Kürnberg ermittelt. Das wirtschaftlichste Angebot liegt nach Ausschreibung nun mit einem Ansatz von rd.150.000 EUR über dem Kostenrahmen. Allerdings ist ein Kostenanteil der Stadt Schopfheim in Höhe von rd. 25.000 EUR für Anpassungsarbeiten in städtischem Auftrag in Abzug zu bringen. Die eigentlichen Mehrkosten sind auf die **notwendigen Mehraufwendungen zur Erneuerung der dringlichsten, maroden Durchlässe** (10 Stück) und wohl einer **allgemeinen Marktnervosität** aus aktuellen Anlass im Zusammenhang mit dem Kostenrisiko für Kraftstoffe / Erdölprodukte zurückzuführen.

Für Erhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen stehen für das Haushaltsjahr 2022 insgesamt 920.000 EUR zur Verfügung, wobei 100.000 EUR unter einem Sperrvermerk stehen. Hinweis: Aus der Maßnahmenliste für 2022 (vgl. Beschlussvorlage Nr. 262-XVI./2021 für die Sitzung des Kreistags am 01.12.2021) kann die eingeplante Erhaltungsmaßnahme DE 11 Kreisstraße 6319 Holzen – Hammerstein nach gesicherter Auskunft der Stadt Kandern in diesem Jahr nicht durchgeführt werden, da im Vorfeld Erneuerungsarbeiten an städtischen Kanälen und Leitungen erforderlich sind.

Marion Dammann
Landrätin

Ulrich Hoehler
Erster Landesbeamter

- Anlagen
 - Bieterübersicht (Angebotsauswertung, Vergabeempfehlung)